

## Pressemitteilung

### Langfristig lohnenswert – ganzheitliche Nachhaltigkeit im Unternehmen

**Heubach.** Nachhaltigkeit – Werbefloskel? Kurzfristiger Hype? Mitnichten! Die Firma allnatura aus Heubach zeigt, dass eine nachhaltige Ausrichtung des Geschäftsmodells nicht nur ein positives Image, sondern messbare wirtschaftliche Effekte schafft.

Einen Einblick, wie die drei Säulen der Nachhaltigkeit in verschiedenen Bereichen des (Online-)Handels Anwendung finden können, gab Christian Kastner, Leiter Marketing & IT von allnatura, im Rahmen des UnternehmerTREFF digital, zu dem die WiRO am 29. Juni eingeladen hatte.

Der in zweiter Generation familiengeführte Fachhändler für natürliches Schlafen und Wohnen war bereits im Online-Handel aktiv, bevor die bis heute wachsende Nachfrage nach digitalen Einkaufsmöglichkeiten einsetzte. Dabei war und ist die Unternehmensphilosophie stets an dem Prinzip der Nachhaltigkeit ausgerichtet.

„Jeder Betrieb – auch außerhalb des Onlinehandels – kann hier aktiv werden“, ermunterte Kastner. Vom Firmengebäude über die Materialauswahl bei den angebotenen Produkten und deren Verpackung bis hin zur Organisation der Versandwege – es gibt eine Vielzahl an Handlungsmaßnahmen, die Unternehmen umsetzen können, um ihren Betrieb nachhaltiger zu gestalten. So ist der 2017 errichtete Firmensitz von allnatura in Heubach zu 60 Prozent energieautark. Als Verpackungsmaterial kommt unter anderem Graskarton zum Einsatz. Aus regionalem Anbau wird für dessen Herstellung deutlich weniger Energie und Wasser benötigt, als bei herkömmlichen Materialien, zudem sind nahezu keine Chemikalien notwendig. Daneben achtet allnatura auf eine hohe Recyclingfähigkeit der Produkte. Das umfassende und transparente Informationsangebot auf der Unternehmenswebsite, regionale Showrooms sowie die kompetente Fachberatung der zertifizierten Mitarbeitenden tragen zudem dazu bei, Retouren und damit unnötige Versandwege und Materialverbrauch zu reduzieren.

Neben der ökonomischen und ökologischen Säule der Nachhaltigkeit misst allnatura auch dem Bereich Soziales eine wesentliche Bedeutung bei. Hierzu bietet das Unternehmen seinen Mitarbeitenden unter anderem flexible Arbeitszeitmodelle für eine gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf und beteiligt sich mit Spenden an Sozialprojekten.

„Es findet ein Umdenken, sowohl bei den Verbrauchern als auch bei den Arbeitnehmern, statt. Um als attraktiver Wirtschaftsraum nachhaltig im Standortwettbewerb zu bestehen, ist es von entscheidender Bedeutung, dass die Unternehmen entsprechende Maßnahmen umsetzen und sich als Arbeitgebermarke positionieren“, so Nadine Kaiser, Geschäftsführerin der WiRO.

#### Hintergrund:

Im Rahmen des regelmäßig stattfindenden „UnternehmerTreff digital“ lädt die WiRO die regionalen Unternehmen sowie Wirtschaftsakteure bei einem digitalen Austausch dazu ein, aktuelle fachspezifische Themen auf dieser Plattform zu diskutieren und ermuntert zu einem Blick über den eigenen Tellerrand hinaus. Unternehmerinnen und Unternehmer haben die Möglichkeit, ihr Unternehmen und ihr Fachthema vor einem breiten Publikum zu präsentieren sowie Impulse von außen zu erhalten. Die Teilnehmenden erhalten Einblick in das Arbeitsumfeld anderer Betriebe und ebenfalls Impulse für die eigene Arbeit. Zunächst digital ist das von der WiRO kostenfrei angebotene Format perspektivisch wieder in Form von Präsenzveranstaltungen geplant.

#### Kontakt:

Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH Region Ostwürttemberg (WiRO)

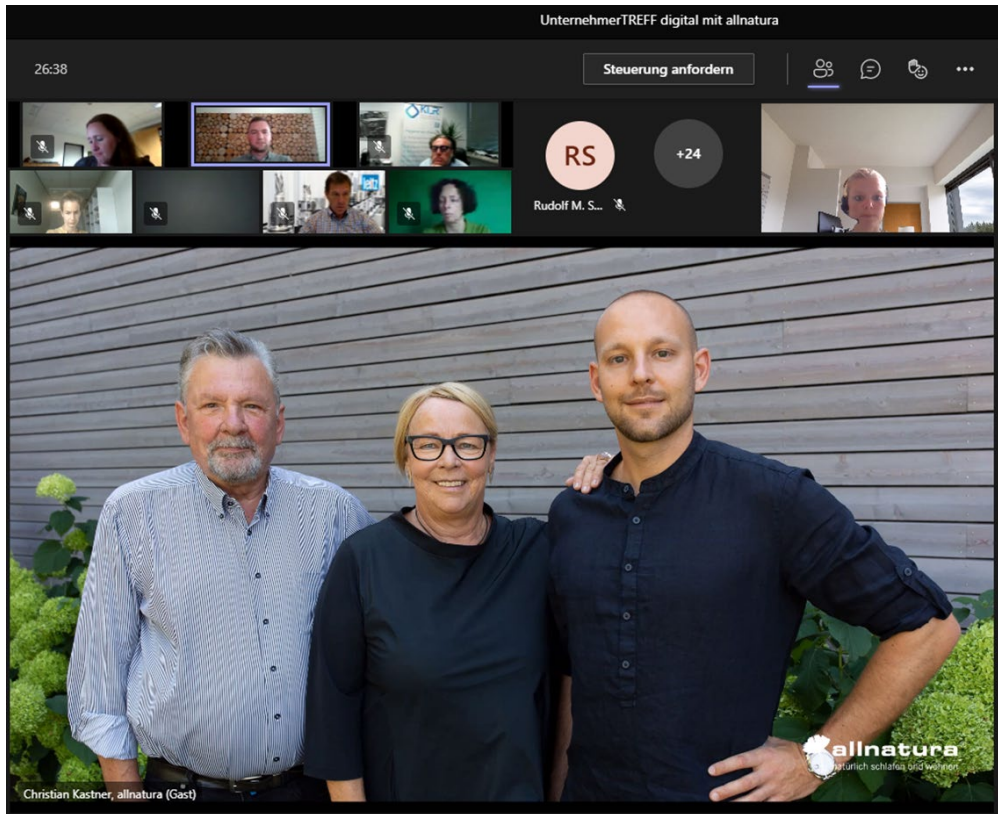
Bahnhofplatz 5, 73525 Schwäbisch Gmünd

Telefon: 07171 92753-0

Fax: 07171 92753-33

[wiro@ostwuerttemberg.de](mailto:wiro@ostwuerttemberg.de)

[www.ostwuerttemberg.de](http://www.ostwuerttemberg.de)





Screenshots: WIRO

*Juni 2021*